

Handballer der Gesamtschule Marienheide verpassen nur knapp die Landesmeisterschaft

Im Rahmen von "Jugend trainiert für Olympia" fanden dieses Jahr am 13./14.3.2018 wieder die Landesmeisterschaften NRW der Schulen im Handball der Mädchen und Jungen in der Gummersbacher Schwalbe-Arena statt. Der Ausschuss für den Schulsport im Oberbergischen Kreis richteten zusammen mit dem Handballkreis Oberberg diese Veranstaltung aus. Unterstützung erhielten sie von der Sportklasse 5c unter der Leitung von Frau Wisotzki und Herrn Merola sowie dem Förderverein unserer Schule.

Für die Mannschaft unserer Schule fand diese Meisterschaft vor heimischer Kulisse statt, was die jungen Spieler umso mehr anspornte. Was sich dann im Verlauf des Turniers in der Schwalbe-Arena abspielte, konnte an Spannung und Dramatik nicht überboten werden. Nach einem deutlichen 18:5 (9:3) Sieg gegen die Mannschaft vom Josef-Albers-Gymnasium aus Bottrop traf die Mannschaft unserer Schule im zweiten Spiel dann auf eine Mannschaft des Bessel-Gymnasiums aus Minden, gegen die sie vorletztes Jahr noch deutlich mit 14:6 verloren hatte, die sie knapp mit 12:9 (7:3) schlug. Auch das dritte Spiel gegen die Mannschaft vom Anne-Frank-Gymnasium Halver gewann unsere Mannschaft souverän mit 11:6 (5:4). Im letzten Spiel verlor unsere Mannschaft dann nach Verletzungspech deutlich mit 8:17 (3:6) gegen die Mannschaft der Friedrich-Albert-Lange-Gesamtschule aus Solingen und verpasste damit das erhoffte Ticket nach Berlin. Unterstützt wurde die Mannschaft u.a. lautstark von Schülern der Klasse 10e, die im Vorfeld zwei Trommelkurse mit Frau Ruhwedel absolviert hatten.

Gerne wäre die Gesamtschule Marienheide Ende April nach 2008, 2013 und 2014 wieder zum Bundesfinale nach Berlin gefahren und hätte dort sowohl NRW als auch den Oberbergischen Kreis vertreten. Schulleiter Wolfgang Krug und Trainer Thomas Möller zeigten sich dennoch sehr zufrieden mit dem erreichten 2. Platz in diesem Turnier und auch mit den Leistungen der Mannschaft in den letzten Wochen. (vollständiger Bericht mit Fotos auf der Homepage der Schule)

Gesamtschule Marienheide richtet MINT-Profilklasse ein

An unserer Schule wird im Sommer 2018, pünktlich zu Beginn der Einschulung der neuen 5.Klassen eine dritte Profilklassse eingerichtet. Den Beschluss fasste die Schulkonferenz am 16.01.2018, so dass in der Anmeldephase im Februar die Anmeldung für diese Profilklassse bereits erfolgen konnte. Neben den beiden bestehenden Profilen „Sport“ (Sport-Klasse) und „Musik“ (Bläser-Klasse) wird im Zuge der weiteren Stärkung des MINT-Profiles der Schule nun erstmals eine MINT-Klasse angeboten, die wie die Sportklasse, für die Jahrgänge 5-7 konzipiert ist. Wie die Abkürzung MINT verrät, werden Inhalte rund um die **Mathematik**, **Informatik**, **Naturwissenschaften** und **Technik** besonders gefördert.

In der MINT-Klasse befinden sich zwei zusätzliche Experimentierstunden im Stundenplan -sogenannte proMINT-Stunden-, in denen vertiefend und mit mehr Zeit „geforscht“ und „ausprobiert“ werden darf. In den proMINT-Stunden wird durch eine Doppelbesetzung mit zwei Fachkräften aus dem MINT-Bereich die Arbeit in Kleingruppen ermöglicht. Außerdem ergibt sich so die Möglichkeit, zeitweise monoedukative Einheiten durchzuführen, um Mädchen und Jungen getrennt nach ihren Interessen und Fähigkeiten im MINT-Bereich optimal fördern zu können. Ein weiterer Grundgedanke ist die regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: Aktuell sind sie z.B. in Mathematik (Känguru-Wettbewerb), Naturwissenschaften (Bio-logisch) und Informatik (Lego-Robotik) fest eingeplant; weitere sollen noch dazu kommen. Außerdem ist vorgesehen, dass zumindest einer der beiden Klassenlehrer eines der MINT-Fächer vertritt.

GE Marienheide und TV Wipperfürth 1861 e.V. besiegeln Kooperation

In Anwesenheit von einigen Schülerinnen und Schülern, die bereits leistungsorientiert Leichtathletik betreiben, wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem TV Wipperfürth 1861 e.V. und unserer Schule als „Partnerschule des Leistungssports“ von Bernhard Wald, dem Vorsitzenden des TV Wipperfürth, und Schulleiter Wolfgang Krug unterzeichnet. Ab sofort können interessierte und talentierte Sportlerinnen und Sportler unserer Schule vormittags Trainingseinheiten durchführen, die ihnen ihre Trainer erstellt haben.

Bernhard Wald betonte, dass dabei die Eigeninitiative der Sportlerinnen und Sportler ganz wichtig sei und dass die Schülerinnen und Schüler keine Zeit verlieren, sondern zügig einsteigen sollten: „*Arbeiten müsst ihr!*“. Talente gebe es viele, aber wer nicht trainiere, bleibe eben immer nur ein Talent.

IN DIESER AUSGABE:

Besuch im Düsseldorfer Landtag	2
Schüler sammelten alte Handys	2
Aktuelles kurz gefasst	2
Abiturienten besuchen Uni Siegen	3
Studien-/Berufsorientierungsmesse	3
Personalien	3
Termine	4
Impressum	4
Aus Schülerhand	4
letzte Meldung	4

Marienheder Gesamtschüler zu Besuch im Düsseldorfer Landtag

Auch dieses Jahr besuchten wieder die Schüler/innen der 8. Klassen mit ihren Lehrern am 7. März 2018 den Landtag von Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Die 8. Klassen fahren jedes Jahr im Rahmen des Politikunterrichts nach Düsseldorf, um Politik einmal hautnah zu erleben. Nach einer ausgiebigen Sicherheitskontrolle am Eingang ging es zunächst ins Restaurant, wo alle sich bei einem kostenlosen Frühstück stärken konnten.

Anschließend besichtigten die Schülerinnen den Plenarsaal, in dem alle dort Platz nehmen dürfen, wo normalerweise nur die Landtagsabgeordneten sitzen dürfen. Dabei wurde darauf geachtet, dass alle im Landtag vorhandenen Fraktionen vertreten waren. Nacheinander wurde dann aus den Reihen der Schüler/innen eine Landtagspräsidentin, ein Ministerpräsident und ein stellvertretender Ministerpräsident bestimmt, die auch wiederum auf den Sitzen der richtigen Präsidenten sitzen durften. Die gewählte Landtagspräsidentin leitete nun eine Landtagssitzung, bei der es um die Frage „Wahlrecht ab Geburt?“ ging. Nacheinander hielten einige „Abgeordnete“ aus den Schülerreihen vorab in der Schule vorbereitete Reden zum Thema. Abschließend wurde dann abgestimmt, ob das Thema weiter verfolgt und in den zuständigen Ausschuss verwiesen werden sollte.

Am Ende ging es mit neuen Erfahrungen aus der Welt der Politik wieder zurück nach Marienheide.

Schüler/innen unserer Schule sammelten alte Handys

Wertvoller Beitrag zum Ressourcenschutz

Die Schüler/innen des NW-Kurses von Frau Karisch sammelten im Rahmen der Unterrichtsreihe „Recycling“ vom 5.2.-23.2.2018 in der Schule insgesamt 34 gebrauchte Mobiltelefone und führten diese anschließend einer umweltgerechten Verwertung zu. Anlass war die Tatsache, dass aktuell mehr als 100 Millionen ungenutzte Handys in deutschen Haushalten liegen. Jedes einzelne Gerät enthält wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber und Kupfer, die heutzutage problemlos recycelt werden können. Die Schüler/innen hatten sich daher entschieden dieser Problematik entgegenzuwirken, in dem sie in der Schulmensa täglich in der ersten Pause für drei Wochen eine kostenlose Rückgabemöglichkeit für alte Handys eingerichtet hatten.

Ausführlicher Bericht: siehe Homepage.

Aktuelles kurz gefasst

19.01.2018: Die 5-er Klassen führten unter der Leitung von Thomas Möller das diesjährige **Handballturnier der 5-er Klassen** durch. Sieger wurden jeweils die Jungen und die Mädchen aus der Sportklasse 5c.

19.-26.01.2018: Die **Wintersport-AG** unserer Schule trainierte mit 32 Schüler/innen im Alter von 12-20 Jahren unter der Leitung von Karim Kholki und weiteren 4 Skilehrern Slalomrennen in Osttirol/Österreich. Auch in diesem Jahr ging es wieder in das anspruchsvolle Skigebiet des Großglockner. Einige Mädchen aus der Gruppe IV hatten noch nie auf Skiern gestanden.

31.01.2018 An diesem Tag führte die Kreispolizei Gummersbach für alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe den **Crash-Kurs NRW** durch. Die Veranstaltung diente der Sensibilisierung junger Autofahrer und machte – teils auf sehr drastische Weise – auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam. Berichte und Bilder von schweren Unfällen gehörten dazu.

01.02.2018 Der Kunstkurs von Irene Aretz-Ratke unternahm Anfang Februar eine ganztägige **Exkursion zum Rundgang in die Kunstakademie Düsseldorf**.

09.02.2018 Erfolgreicher **Abschluss der Anmeldephase für den Jahrgang 5**. Es wurden 135 Schüler/innen angemeldet, so dass alle Plätze besetzt wurden. Nachmeldungen können nur noch auf eine Wartequeue aufgenommen werden.

02.03.2018: Anfang März fuhr der Englisch-Leistungskurs Q2 unter der Leitung von Katharina Selter nach **Bad Godesberg ins Theater**.

16.-19.03.2018: Geographie-Exkursion nach Hamburg. Die beiden Erdkunde Leistungskurse der Q1 machten unter der Leitung von Maik Tannert und Mathias Deger eine Exkursion nach Hamburg, wo sie u.a. die touristischen Ziele der Stadt unter geographischer Sicht untersuchten.

(Ausführliche Berichte und Fotos: siehe Homepage der Schule)

„STUDIERE NACH NEIGUNG!“

Angehende Abiturienten besuchen Universität Siegen

Im Zuge der Hochschulkundungstage besuchte der aktuelle Abiturjahrgang unserer Schule am 7. Februar die Universität in Siegen. Zu Beginn wurden alle Schülerinnen und Schüler mit den Regelungen zur staatlichen Studienfinanzierung (BAföG) vertraut gemacht.

Danach fanden Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Studiengängen statt. Hier konnten wir frei nach Interesse wählen. Zur Auswahl standen dabei Studiengänge wie Soziale Arbeit, Lehramt, Musik, Architektur und Bauingenieurwesen. Den geäußerten Meinungen nach zu urteilen, wurden die Präsentationen im Laufe des Tages immer besser. Der Vortrag über die Soziale Arbeit zog sich etwas, aber es wurde deutlich, dass Sozialarbeiter in ganz vielen Berufsbereichen dringend gebraucht werden. Der Professor für das Bauingenieurwesen dagegen zog alle Zuhörer sofort in seinen Bann. Ob die Präsentationen nun überzeugend waren oder nicht, es wurde uns stets Folgendes ans Herz gelegt: „Studieren Sie nach Ihren Neigungen und nicht nach Karriere-Aussichten!“

Nach den Präsentationen blieb auch Zeit, auf eigene Faust das Universitätsgelände zu erkunden und weitere Eindrücke zu sammeln. Besonders auffällig war, dass die Universitätsgebäude in einem Wohngebiet verteilt sind. Außerdem erwies sich das Angebot in der Mensa als vielfältig und preiswert. Dieser Tag war ein substantieller Schritt Richtung Abitur bzw. darüber hinaus und stellte für den einen oder anderen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtige Weichen für die weitere Ausbildungs- bzw. Studienplanung.

von Nils Berges, Abiturient der Gesamtschule Marienheide

Personalien

Lehrerkollegium:

Herr Gregor Englert ist nach langen Jahren der Tätigkeit an unserer Schule zum 31.01.2018 in den verdienten Ruhestand gegangen. Wir wünschen ihm alles Gute und vor allem Gesundheit.

Unsere in Köln wohnende langjährige Kollegin Vera Kayser hat nach ihrer Elternzeit unsere Schule in Richtung Gesamtschule Holweide verlassen. Wir wünschen ihr viel Erfolg an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Anfang Februar hat uns auch unser Kollege Marko Trupkovic wegen einer Festanstellung in Schleswig-Holstein sehr kurzfristig verlassen. Auch ihm wünschen wir für seine Tätigkeit an seinem neuen Wirkungsort alles Gute.

Referendare:

Alle vier Referendare/innen des ZfSL Engelskirchen haben ihre Prüfung erfolgreich bestanden. Wir gratulieren Frau Bekkour, Frau Hinz, Herrn Bayo und Herrn Schmitt dazu ganz herzlich!

Sekretariat:

Frau Adam hat ihre Tätigkeit in unserem Sekretariat zum Jahreswechsel beendet. Die Nachbesetzung ihrer Stelle findet zz. statt.

Studien- und Berufsorientierungsmesse „OBKarriere“

Über 160 Schülerinnen und Schüler unserer Schule nahmen teil

Anfang März fand die erste Studien- und Berufsorientierungsmesse der Kommunalen Koordinierungsstelle Schule - Beruf/Studium des Oberbergischen Kreises statt.

In der Halle 32 in Gummersbach hatten sich 40 Aussteller mit einem breiten informativen Angebot aufgestellt. Nach der Eröffnung durch den Landrat Jochen Hagt und Christian Averkamp, Dekan der TH Gummersbach, kamen ab 10.00 Uhr sehr schnell intensive und informative Gespräche zwischen Schülerinnen und Schülern und den Experten an den Ständen der Aussteller in Gang. Ergänzend dazu nahmen etwa 600 Schülerinnen und Schüler an den parallel angebotenen Workshops teil.

Über 160 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 11 und 12 unserer Schule nahmen das Angebot der Messe war. Der neben Schulleiter Wolfgang Krug ebenfalls anwesende Berufswahlkoordinator unserer Schule, Jürgen Schäffler, berichtete, dass die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler sowohl bezüglich der Gespräche an den Ständen als auch der Workshops sehr positiv waren. Insgesamt stufte er die erste Durchführung von „OBKarriere“ als einen vollen Erfolg für den Oberbergischen Kreis und insbesondere auch für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ein.




Gestalte mit uns deine Zukunft...



...im Rahmen einer **Ausbildung** zum/zur

- Industriemechaniker/-in
- Elektroniker/-in
- Anlagen- und Maschinenführer/-in
- Industriekaufmann/-frau

...eines **Dual-Studiums** als

- Bachelor of Engineering (m/w)
- Bachelor of Arts (m/w)

...mittels **Praxisphasen** für deine Bachelor-, Master- oder Diplomarbeit

...als

- Werkstudent/-in oder als
- Aushilfskraft





Bewirb dich jetzt!

HEW-KABEL GmbH
Klingsiepen 12
51688 Wipperfürth
ausbildung@hew-kabel.com



Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

GeMa- up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion dieser Ausgabe:

Mathias Deger, Wolfgang Krug
V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

FAX:

0 22 64 - 45 86 50

E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-
marienheide.de

Homepage

www.gesamtschule-marienheide.de

Terminübersicht :

26.3.-06.04.2018 Osterferien

09.-27.04.2018 Betriebspraktikum Jg.9

11.04.2018 Beginn der schriftlichen
Abitur-Prüfungen

12.04.2018 Neue Fächervorstellung EF

25.04.2018 Berufsfelderkundung Jg.8

26.04.2018 Girls-/Boysday

01.05.2018 1.Mai (schulfrei)

03.05.2018 WPI Infoabend

Aus Schülerhand:

An dieser Stelle veröffentlichen wir immer wieder von Schülerinnen und Schülern selbst verfasste Beiträge aus dem Unterricht, diesmal aus dem Deutsch-Unterricht der Klasse 7e. Der Text entstand zum Abschluss des Themas „Balladen“, als es darum ging, das Erlernte in eine eigene Ballade umzusetzen.

Der Junge, der nichts lernen wollte (von Luna Stumm, Klasse 7e)

Es gab mal einen Jungen, Streiche waren ihm gelungen.

Er ging in die Schule, er fand, er war der Coole.

Es kam die Lehrerin in den Raum, da sägte er draußen einen Baum.

Da fiel der Baum durchs Klassenzimmer rein, ein Ast fiel der Klassenlehrerin aufs Bein.

Es kam die dritte Stunde, der Streich machte die Runde.

Der Junge kam in den Klassenraum, die anderen riefen: „Hau ab! Du bist ein Albtraum!“

Die Lehrerin kam wieder und schimpfte den Jungen nieder.

Da nahm der Junge Eis und warf ihr das in den Rücken, da fing sie sich an zu bücken.

Nach der Pause fiel ihm was ein, er benahm sich wie ein wildes Schwein.

Er baute Mist und warf einen Tisch um. Die andern guckten ganz schön dumm.

Eine Woche später gab er Ruh, er band sich seinen Schuh.

Da kamen seine Mitschüler an: „So findest du nie Freunde! Halt dich dran!“

Allein zog er umher, sich zu benehmen fiel ihm schwer.

„Ich bin doch froh, wie alles ist. Ist denn alles, was ich tue Mist?“

„Nein, das ist nicht so,“ sagte sein Mitschüler Flo. „Ich werde dir helfen, alles wird gut.“

„Danke, dass du da bist. Vor dir ziehe ich meinen Hut!“

Nun hatte er einen Freund. Und sein Leben war nicht versäumt.

**Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
erholsame
Osterferien!**

**Letzte Meldung:**

Im Rahmen des Tischtennisbundesligaspieler zwischen dem TTC Schwalbe Bergneustadt und dem TTC Fulda-Maberzell wurde am 16.03.2018 eine Kooperationsvereinbarung zwischen unserer Schule und dem TTC Schwalbe Bergneustadt abgeschlossen. Durch die Unterzeichnung der Vereinbarung wird die bisherige Zusammenarbeit nun schriftlich fixiert und verstetigt. Sie soll der Förderung des Nachwuchses im Tischtennisbereich dienen.



**Kreissparkasse
Köln**



Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln

www.ksk-100pro.de